

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags

### II. Kammer

Nr. 11

Dresden den 2. Dezember

1913

#### 11. Sitzung.

Dienstag den 2. Dezember 1913.

	Seite
Mitteilung des Präsidenten, Einladungen zu Festlichkeiten und Versammlungen betreffend . . .	325 D
Registrandenvortrag Nr. 80—86 . . . . .	325 D
Mitteilung des Präsidenten, die Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern in den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend, und Annahmeerklärung der Gewählten	326 A
Entschuldigungen . . . . .	326 B
Allgemeine Vorberatung über das <b>Königliche Dekret Nr. 15</b> , den Entwurf eines Gesetzes über die Erhebung der <b>Zuwachsteuer</b> betreffend . . . . .	326 B
Staatsminister v. Seydewitz . . . . .	326 B, 359 D
Döhler (NL) . . . . .	328 D
Langhammer (Lib.) . . . . .	329 D
Dr. Schanz (K.) . . . . .	332 D
Uhlig (Sd.) . . . . .	334 A, 352 A
Staatsminister Graf Bixthum v. Eckstädt . . . . .	337 B
Dr. Böhme (K.) . . . . .	338 C
Koch (Fortschr. Vp.) . . . . .	344 D
Wittig (K.) . . . . .	347 C
Dr. Roth (Fortschr. Vp.) . . . . .	348 C
Biener (Ref.) . . . . .	350 B
Dr. Spieß (K.) . . . . .	352 D
Günther (Fortschr. Vp.) . . . . .	355 A
Ritzsche (Leuzsch) (NL) . . . . .	358 A

**Persönlich:**

Dr. Spieß (K.) . . . . . 361 B

Verweisung des Königlichen Dekrets Nr. 15 an die Gesetzgebungsdeputation im Einvernehmen mit der Finanzdeputation A . . . . . 361 C

II. K. (1. Abonnement.)

Seite (C)

Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . . 361 C

**Präsident:**

Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Graf Bixthum v. Eckstädt und v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schroeder, Geheime Räte Just und Dr. Rumpelt, Geheimer Finanzrat Dr. Klotz und Geheimer Regierungsrat Dr. Koch.

Anwesend 86 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 4 Minuten nachmittags.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung möchte ich dem Hause mitteilen, daß an das Direktorium sehr häufig Einladungen für die Kammer zu Festlichkeiten, Versammlungen und dergleichen eingehen. Es ist bisher nicht üblich gewesen, sie in die Registrande aufzunehmen. Ich werde aber in Zukunft derartige Einladungen hier vorn auf den Tisch des Hauses in einer Mappe auslegen lassen, damit die Herren, die sich dafür interessieren, diese Einladungen einsehen und eventuell von ihnen Gebrauch machen können. Ich bitte, davon Kenntnis zu nehmen.

Dann bitte ich um Vortrag der Registrande.

(Nr. 80.) Antrag der Abgeordneten Dr. Böhme, Heymann, Träber und Genossen, die Übernahme der Alterszulagen der Pfarrer auf die Staatskasse betreffend.

**Präsident:** Zur allgemeinen Vorberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 81.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 30 des ordentlichen Staats-